

# taxi

# 1

Februar 2005

# heute

B 6410 F

Das bundesweite Fachblatt  
für den erfolgreichen  
Taxi- und Mietwagen-Unternehmer

B 6410 DPAG PVST Entgelt bezahlt - HUSS-VERLAG GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80912 München - www.taxi-heute.de



**ZEITMANAGEMENT 8**  
Eigene Software oder  
Outsourcing?

**SCHEIBENVERSIEGELUNG 16**  
Das Ergebnis  
des Langzeittestes

**TAXI-TEST 20**  
Mitsubishi mit Flüssiggas

BEISPIEL FRANKFURT SEITE 11

# Gewerbe gibt Gas

hussverlag

# Klare Sicht auf **lange** Zeit

## Test einer Scheibenversiegelung fiel positiv aus

Vor einigen Monaten ließen sich verschiedene Unternehmer und Leser der **taxi heute** die Frontscheiben ihrer Fahrzeuge versiegeln. Nach sechs Monaten und durchschnittlich ca. 40.000 Kilometern fand jetzt die Endabnahme statt.

**taxi heute** initiierte den Test in Zusammenarbeit mit der Berliner Firma Kerona, deren Produkt „Sicht klar“ den Anwendern einen freien und klareren Blick durch ihre Scheiben versprach. Ob das so ist und wie lange dieser Effekt anhält, wollten wir im gemeinsamen Test untersuchen. Nach unserem Aufruf in der **taxi heute** (Ausgabe 02/04) wur-

artige Schicht aufgetragen, die mit der Scheibe eine homogene Verbindung eingeht und so eine lange Dauerhaftigkeit garantiert. Wasser, Eis und Schmutz werden von der Scheibe abgestoßen. Positiver Nebeneffekt: Mehr Sicherheit durch bessere Sicht – insbesondere bei Nacht und Regen. Eine Behandlung sollte dabei für mindestens 20.000 – 30.000 Kilometer

Fahrtwind beurteilten die meisten der 18 Taxiunternehmer und Fahrer dabei mit besser, Fahrer, die hauptsächlich auf der Landstraße und auf der Autobahn unterwegs waren, urteilten teilweise sogar mit „viel besser“. Demzufolge wurde auch die Sicht bei Regen und das

Testfazit von Dr. Hubertus Peter, Geschäftsführer Kerona GmbH: „Der Test brachte für uns viele interessante Rückmeldungen. Positiv bestätigt wurde die Mindesthaltbarkeit und Wirksamkeit von 20.000 km, die von den meisten Testwagen sehr deutlich übertroffen wurde und in einem Fall bei knapp 100.000 km lag. Generell war zu bemerken, dass der „Abperleffekt durch den Fahrtwind“ bei Fahrten auf Landstraßen und Autobahnen stärker auftrat als im Stadtverkehr. Positiv wurde aber in beiden Fällen die Verbesserung der empfundenen Fahrsicherheit beurteilt.“



**Unzufrieden:** Der Münchner Taxifahrer Georg Reitmayer berichtete von Schwielen auf der versiegelten Scheibe, die bei ungünstiger Sonneneinstrahlung die Sicht beeinträchtigten.

den unter den Bewerbern schließlich zwölf Taxiunternehmer aus Stadt und Land ausgesucht. Kerona-Geschäftsführer Doktor Hubertus Peter versiegelte die Front- und Seitenscheiben der teilnehmenden Taxis.

Bei einer Scheibenversiegelung wird eine ultradünne glas-

wirken, so Dr. Peter gegenüber **taxi heute** bei Beginn des Testes. Aus diesem Grund wurde der Kilometerstand zu Testbeginn und zum Testende festgehalten. Das subjektive „Durchblickempfinden“ der teilnehmenden Fahrer wurde über einen Fragebogen abgefragt. Den Abperleffekt durch den

**Autobahnfahrer:** Herr Oehmechen von Taxi Busch aus Leipzig lobte die klare Sicht bei Regen, vor allem beim Überholen von Lkws.



**Verlängerung:** Matthias Opp hat sich nach 80.000 Kilometern die Scheibe erneut versiegeln lassen.

30.000 und 40.000 Kilometer zurücklegten. Bei allen Testfahrzeugen hielt die Versiegelung deutlich länger als die prognostizierten 20.000 Kilometer. Bei einem hauptsächlich als Kurierfahrzeug im Einsatz befindlichen Mietwagen waren sogar nach fast 100.000 Kilometern noch Abperleffekte zu erkennen. Allerdings nur noch an den Rändern außerhalb des Wirkungsbereiches der Scheibenwischer. Auffällig: Die Haltbarkeit und Wirksamkeit der Versiegelung war bei Fahrzeugen im Stadtverkehr deutlich geringer als bei den Taxis und Mietwagen, die vornehmlich auf Landstraßen und Autobahnen unterwegs waren. Eine mögliche Erklärung dafür sieht man beim Hersteller Kerona in der Tatsache, dass im Stadtverkehr der Scheibenwischer öfter in Gebrauch sei. ◀

daraus resultierende Sicherheitsempfinden als deutlich verbessert gegenüber einer nicht versiegelten Scheibe eingestuft.

Am Test nahmen insgesamt 18 Fahrzeuge aus Berlin, Leipzig, München, Düsseldorf, Pforzheim und Mettmann teil, von denen die meisten während des Testzeitraumes zwischen

**Spuren:** Nach ca. 40.000 Kilometer ist der Verschleiß im Bereich der Scheibenwischer auf dieser Scheibe deutlich zu erkennen. Außerhalb des Wischfeldes perlt das Wasser an der Scheibe noch ab.

